

Wir halten unsre Hände

Text und Musik: Volker Friebe



Wir zei-gen uns-re Hän-de, zei-gen uns-re Hän-de vor.

Wir zeigen unsre Hände, zeigen unsre Hände vor.
Wir heben unsre Hände, heben unsre Hände hoch.
Wir strecken uns zum Himmel, strecken uns zum Himmel hoch.
Wir beugen uns zur Erde, beugen uns zur Erde tief.
Wir halten unsre Hände, halten unsre Hände gut.

Die erste Silbe jeder Zeile wird stark verlängert. Zu jeder Zeile machen wir das Gesungene. Dazu stellen wir uns am besten im Kreis auf.

Zuerst also Hände vorzeigen, dann Hände heben (und wieder sinken lassen), dann sich strecken (und wieder normale Stellung), dann beugen (nicht zu stark – und wieder normale Stellung), dann fassen wir die Hände der Nachbarn und halten sie.

Diese letzte Zeile können wir mehrmals wiederholen.